

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

HANSEATISCHER Stiftungsfonds

30. September 2022

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht HANSEATISCHER Stiftungsfonds	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Wichtige Mitteilung an unsere Anleger	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	21
Allgemeine Angaben	23

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

HANSEATISCHER Stiftungsfonds

in der Zeit vom 01.10.2021 bis 30.09.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht HANSEATISCHER Stiftungsfonds

Geschäftsjahr vom 01.10.2021 bis 30.09.2022

Anlageziel und Anlagepolitik

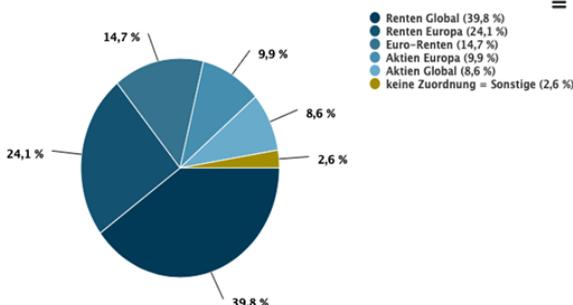
Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist die Wertsteigerung der von den Anteilhabern eingebrachten Anlagemittel, nach Möglichkeit realer Kapitalerhalt nebst Ausschüttungen. Der Fonds investiert weltweit, einschließlich der Schwellenländer, in Aktien, verzinsliche Wertpapiere und Investmentfonds. Der Fonds wird im Rahmen seiner Anlagepolitik maximal 30 % seines Fondsvermögens in Aktien und Aktienfonds investieren. Der Fonds kann kurzfristig auch vollständig Bankguthaben halten oder in Geldmarktinstrumente investieren. Der Fonds wird aktiv gemanagt. Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager, die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfoliostruktur

30.09.2022*)

Anlagestruktur nach Fondskategorien

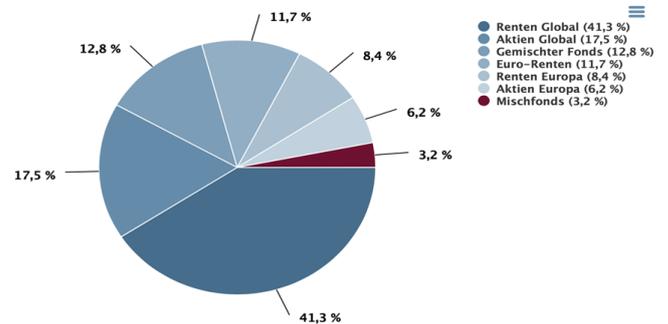


Quelle: HANSAINVEST Informationsportal

*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

30.09.2021*)

Anlagestruktur nach Fondskategorien

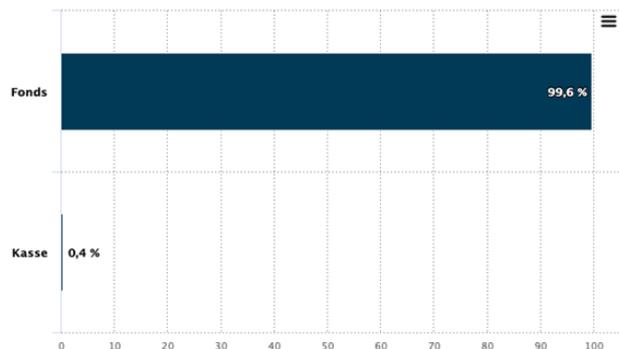


Quelle: HANSAINVEST Informationsportal

*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

30.09.2022*)

Anlagestruktur/Vermögensaufteilung



Quelle: HANSAINVEST Informationsportal

*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

sein.

Im Berichtszeitraum wurde im Einklang mit der Anlagestrategie auf eine häufige Umschichtung verzichtet.

Sämtliche Investments sind direkt Investments in Aktien, Anleihen und Fonds. Auf Investments in Derivate wurde, bis auf die Absicherung des USD über Futurekontrakte über die CME, verzichtet.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Adressenausfallrisiko:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Währungsrisiken:

Wegen des Grundsatzes der Diversifikation investiert der Fonds weltweit. Den dadurch bestehenden Währungsrisiken stehen entsprechend Chancen gegenüber, diese werden aber auch zum Teil abgesichert.

Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs

festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Liquiditätsrisiken:

Aufgrund der zumeist hohen Liquidität der investierten Papiere war für fast alle eine jederzeitige Liquidierbarkeit gewährleistet.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19

hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Ferner führt Russland seit dem 24.2.2022 Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Investmentanteilen. Für die realisierten Verluste sind im wesentlichen ebenfalls die Veräußerungen von Investmentanteilen ursächlich.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSEATISCHEN Stiftungsfonds ist ausgelagert an die NFS Capital AG.

Der Fondsberater ist die M+P Vorsorge- und Vermögensmanagement GmbH & Co.KG.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	2.257.394,85	122,75
1. Investmentanteile	2.257.368,60	122,75
2. Sonstige Vermögensgegenstände	26,25	0,00
II. Verbindlichkeiten	-418.349,41	-22,75
1. Kurzfristige Verbindlichkeiten	-400.060,21	-21,75
2. Sonstige Verbindlichkeiten	-18.289,20	-0,99
III. Fondsvermögen	EUR 1.839.045,44	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						EUR		2.257.368,60	122,75
Investmentanteile						EUR		336.288,75	18,29
KVG - eigene Investmentanteile						EUR		336.288,75	18,29
DE000A2DTL86	Aramea Rendite Plus Nachhaltig Inhaber-Anteile I	ANT	4.025	1.015	1.020	EUR	83,5500	336.288,75	18,29
Gruppenfremde Investmentanteile						EUR		1.921.079,85	104,46
DE000A3C91U7	Alturis Volatility Inhaber-Anteile S	ANT	1.750	1.750	0	EUR	88,7900	155.382,50	8,45
FR0010791194	Amundi ETF Short MSCI USA Dly Actions au Porteur o.N.	ANT	7.500	15.000	7.500	EUR	6,6000	49.500,00	2,69
LU0817826018	CIF-CG Global Bond Fund (LUX) Reg. Shares Zd EUR(INE)o.N.	ANT	19.790	0	0	EUR	16,1400	319.410,60	17,37
LU2225829469	CLARTAN-ETHOS ESG EU S&M CAP Act. Nom. I EUR Acc. oN	ANT	245	40	35	EUR	935,5300	229.204,85	12,46
FR0010969311	La Française Sub Debt FCP Actions Porteur D(5 Déc.) o.N.	ANT	285	105	70	EUR	948,8900	270.433,65	14,71
LI1115714381	Plenum CAT Bd Dyn.Fd Inh.-Ant. S EUR Acc. oN	ANT	2.075	0	2.925	EUR	104,8800	217.626,00	11,83
LU0861579349	AB SICAV I-Low Volat.Equ.Ptf. Actions Nom. I USD o.N.	ANT	5.930	1.300	4.560	USD	33,9800	206.308,39	11,22
LU1295555996	CIF CG New Perspective Fd (L) Reg. Shares Zd USD o.N.	ANT	12.755	2.650	2.800	USD	16,3300	213.258,06	11,60
IE00BTL1GH31	Nomura Fds Ire-Gl.Dynamic Bond Reg. Shares I USD o.N.	ANT	2.125	0	800	USD	119,4800	259.955,80	14,14
Summe Wertpapiervermögen						EUR		2.257.368,60	122,75
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		26,25	0,00
Zinsansprüche		EUR						26,25	0,00
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						EUR		-400.060,21	-21,75
EUR - Kredite		EUR		-359.032,67				-359.032,67	-19,52
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen		USD		-40.071,60				-41.027,54	-2,23
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-18.289,20	-0,99
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR		-18.289,20				-18.289,20	-0,99
Fondsvermögen						EUR		1.839.045,44	100,00
Anteilwert HANSEATISCHER Stiftungsfonds I						EUR		45,84	
Anteilwert HANSEATISCHER Stiftungsfonds R						EUR		45,44	
Umlaufende Anteile HANSEATISCHER Stiftungsfonds I						STK		31.141,000	
Umlaufende Anteile HANSEATISCHER Stiftungsfonds R						STK		9.057,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2022

US-Dollar	(USD)	0,976700	=	1 Euro (EUR)
-----------	-------	----------	---	--------------

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
LU2208869482	BANTLEON SEL.-B.S.Green Bonds Act. au Port. IA EUR Dis. oN	ANT	505	4.055
LU1388738111	Jupiter Gl.Fd.-J.Gl.Eco.Diver. Namens-Anteile I (EUR) o.N.	ANT	0	22.870
LU1076433389	Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd Namens-Ant.D EUR Q Inc. HSC oN	ANT	16.450	56.424
IE00BF92J153	L&G UCITS ETF-L&G Digital Paym Restered Part.Shares o.N.	ANT	30.245	30.245
DE000A2PMXG6	Lloyd Fds-Green Dividend World Inhaber-Anteilsklasse S1	ANT	75	290
LU0733665771	Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd Actions Nom. AI Dis. EUR o.N.	ANT	0	17.620
LU1100077798	ROUVIER-PATRIMOINE Namens-Anteile I Cap.EUR o.N.	ANT	0	140
LU1725192618	Schroder ISF-Gl.Multi-Ass.Bal. Namensanteile C Dis.EUR QF oN	ANT	665	2.765

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Währungsterminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:		EUR		2.381
Euro/US-Dollar)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) HANSEATISCHER STIFTUNGSFONDS I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2021 BIS 30.09.2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-181,50
davon negative Habenzinsen	-207,93	
2. Erträge aus Investmentanteilen		20.932,57
3. Sonstige Erträge		71,67
Summe der Erträge		20.822,74
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-2.193,98
2. Verwaltungsvergütung		-19.230,21
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-6.817,98
4. Sonstige Aufwendungen		-25,59
5. Verwahrstellenvergütung		-6.742,59
6. Aufwandsausgleich		16.852,85
Summe der Aufwendungen		-18.157,50
III. Ordentlicher Nettoertrag		2.665,24
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		53.127,79
2. Realisierte Verluste		-174.703,17
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-121.575,38
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-118.910,14
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-187.215,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-147.623,25
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-334.838,92
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-453.749,06

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) HANSEATISCHER STIFTUNGSFONDS R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2021 BIS 30.09.2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-45,06
davon negative Habenzinsen	-50,56	
2. Erträge aus Investmentanteilen		6.020,97
3. Sonstige Erträge		24,79
Summe der Erträge		6.000,70
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-618,28
2. Verwaltungsvergütung		-7.860,71
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-2.360,26
4. Sonstige Aufwendungen		-6,61
5. Verwahrstellenvergütung		-1.757,41
6. Aufwandsausgleich		5.549,32
Summe der Aufwendungen		-7.053,95
III. Ordentlicher Nettoertrag		-1.053,25
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		18.334,78
2. Realisierte Verluste		-52.289,09
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-33.954,31
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-35.007,56
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-57.156,89
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-41.608,93
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-98.765,82
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-133.773,38

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH)**FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2021 BIS 30.09.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-226,56
davon negative Habenzinsen	-258,49	
2. Erträge aus Investmentanteilen		26.953,54
3. Sonstige Erträge		96,46
Summe der Erträge		26.823,44
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-2.812,26
2. Verwaltungsvergütung		-27.090,92
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.178,24
4. Sonstige Aufwendungen		-32,20
5. Verwahrstellenvergütung		-8.500,00
6. Aufwandsausgleich		22.402,17
Summe der Aufwendungen		-25.211,45
III. Ordentlicher Nettoertrag		1.611,99
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		71.462,57
2. Realisierte Verluste		-226.992,26
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-155.529,69
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-153.917,70
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-244.372,56
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-189.232,18
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-433.604,74
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-587.522,44

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS HANSEATISCHER STIFTUNGSFONDS I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2021)		3.517.729,90
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-86.325,84
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.457.767,87
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	978.010,44	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.435.778,31	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-92.365,87
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-453.749,06
davon nicht realisierte Gewinne	-187.215,67	
davon nicht realisierte Verluste	-147.623,25	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2022)		1.427.521,26

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS HANSEATISCHER STIFTUNGSFONDS R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2021)		1.233.773,67
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-26.166,16
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-650.548,13
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	714.537,06	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.365.085,19	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-11.761,82
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-133.773,38
davon nicht realisierte Gewinne	-57.156,89	
davon nicht realisierte Verluste	-41.608,93	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2022)		411.524,18

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		4.751.503,57
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-112.492,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-2.108.316,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.692.547,50	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.800.863,50	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-104.127,69
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-587.522,44
davon nicht realisierte Gewinne	-244.372,56	
davon nicht realisierte Verluste	-189.232,18	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		1.839.045,44

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS HANSEATISCHER STIFTUNGSFONDS I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	156.108,70	5,01
1. Vortrag aus dem Vorjahr	100.315,67	3,22
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-118.910,14	-3,82
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	174.703,17	5,61
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-127.558,63	-4,10
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-127.558,63	-4,10
III. Gesamtausschüttung	28.550,07	0,92
1. Endausschüttung	28.550,07	0,92
a) Barausschüttung	28.550,07	0,92

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS HANSEATISCHER STIFTUNGSFONDS R ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	45.145,82	4,98
1. Vortrag aus dem Vorjahr	27.864,29	3,08
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-35.007,56	-3,87
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	52.289,09	5,77
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-36.914,82	-4,08
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-36.914,82	-4,08
III. Gesamtausschüttung	8.231,00	0,91
1. Endausschüttung	8.231,00	0,91
a) Barausschüttung	8.231,00	0,91

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE HANSEATISCHER STIFTUNGSFONDS I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	1.427.521,26	45,84
2021	3.517.729,90	56,40
2020	5.601.423,69	52,59
(Auflegung 15.10.2019)	50,00	50,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE HANSEATISCHER STIFTUNGSFONDS R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	411.524,18	45,44
2021	1.233.773,67	56,11
2020	455.777,78	52,39
(Auflegung 15.10.2019)	50,00	50,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FÜR DAS GESAMTFONDSVERMÖGEN

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres
	EUR
2022	1.839.045,44
2021	4.751.503,57
2020	6.057.201,47
(Auflegung 15.10.2019)	100,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		122,75
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert HANSEATISCHER Stiftungsfonds I	EUR	45,84
Anteilwert HANSEATISCHER Stiftungsfonds R	EUR	45,44
Umlaufende Anteile HANSEATISCHER Stiftungsfonds I	STK	31.141,000
Umlaufende Anteile HANSEATISCHER Stiftungsfonds R	STK	9.057,000

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	HANSEATISCHER Stiftungsfonds I	HANSEATISCHER Stiftungsfonds R
ISIN	DE000A2PF029	DE000A2PF037
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	15.10.2019	15.10.2019
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	0,60 % p.a.	0,90 % p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00 %	5,00 %
Mindestanlagevolumen	100.000	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE HANSEATISCHER STIFTUNGSFONDS I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,10 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE HANSEATISCHER STIFTUNGSFONDS R

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,45 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.10.2021 BIS 30.09.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	10.612.226,72
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	10.612.226,72
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 3.022,87 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse HANSEATISCHER Stiftungsfonds I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse HANSEATISCHER Stiftungsfonds R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU0861579349	AB SICAV I-Low Volat.Equ.Ptf. Actions Nom. I USD o.N. ¹⁾	0,70
DE000A3C91U7	Alturis Volatility Inhaber-Anteile S ¹⁾	0,64
FR0010791194	Amundi ETF Short MSCI USA Dly Actions au Porteur o.N. ¹⁾	0,35
DE000A2DTL86	Aramea Rendite Plus Nachhaltig Inhaber-Anteile I ¹⁾	0,95
LU2208869482	BANTLEON SEL.-B.S.Green Bonds Act. au Port. IA EUR Dis. oN ¹⁾	0,45
LU1295555996	CIF CG New Perspective Fd (L) Reg. Shares Zd USD o.N. ¹⁾	0,15
LU0817826018	CIF-CG Global Bond Fund (LUX) Reg. Shares Zd EUR(INE)o.N. ¹⁾	0,15
LU2225829469	CLARTAN-ETHOS ESG EU S&M CAP Act. Nom. I EUR Acc. oN ¹⁾	1,20
LU1388738111	Jupiter Gl.Fd.-J.Gl.Eco.Diver. Namens-Anteile I (EUR) o.N. ¹⁾	0,65
LU1076433389	Jupiter Global Fd.-J.Dynamic Bd Namens-Ant.D EUR Q Inc. HSC oN ¹⁾	0,50
IE00BF92J153	L&G UCITS ETF-L&G Digital Paym Restered Part.Shares o.N. ¹⁾	0,49
FR0010969311	La Française Sub Debt FCP Actions Porteur D(5 Déc.) o.N. ¹⁾	0,55
DE000A2PMXG6	Lloyd Fds-Green Dividend World Inhaber-Anteilsklasse S1 ¹⁾	1,95
IE00BTL1GH31	Nomura Fds Ire-Gl.Dynamic Bond Reg. Shares I USD o.N. ¹⁾	0,69
LU0733665771	Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd Actions Nom. AI Dis. EUR o.N. ¹⁾	0,30

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LI1115714381	Plenum CAT Bd Dyn.Fd Inh.-Ant. S EUR Acc. oN ¹⁾	0,80
LU1100077798	ROUVIER-PATRIMOINE Namens-Anteile I Cap.EUR o.N. ¹⁾	0,60
LU1725192618	Schroder ISF-GI.Multi-Ass.Bal. Namensanteile C Dis.EUR QF oN ¹⁾	0,82

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

HANSEATISCHER Stiftungsfonds I

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	71,67
--	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Hauptversammlungsservice	EUR	25,59
---------------------------------	-----	-------

HANSEATISCHER Stiftungsfonds R

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	24,79
--	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Hauptversammlungsservice	EUR	6,61
---------------------------------	-----	------

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	19.375.239
davon feste Vergütung	EUR	15.834.735
davon variable Vergütung	EUR	3.540.503
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		263
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	0
davon Geschäftsleiter	EUR	1.273.467
davon andere Führungskräfte	EUR	0
davon andere Risikoträger	EUR	0
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der NFS Capital AG für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		NFS Capital AG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	248.071,00
davon feste Vergütung	EUR	248.071,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		11
Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss)		

Hamburg, 23. Januar 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH Hamburg

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

Kündigung der Verwaltung des Sondervermögens HANSEATISCHER Stiftungsfonds (ISIN: DE000A2PF029; DE000A2PF037)

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH kündigt ihr Verwaltungsrecht an dem Sondervermögen HANSEATISCHER Stiftungsfonds gemäß § 99 Abs. 1 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) in Verbindung mit § 21 Abs. 1 der Allgemeinen Anlagebedingungen mit Wirkung zum 14. Juli 2023, 24:00 Uhr.

Mit Wirksamwerden der Kündigung geht das Verfügungsrecht über das Sondervermögen gemäß § 100 Abs. 1 Nr. 2 KAGB in Verbindung mit § 21 Abs. 2 der Allgemeinen Anlagebedingungen auf die Verwahrstelle, die DONNER & REUSCHEL Aktiengesellschaft, Hamburg, über, die das Sondervermögen abwickelt und den Liquidationserlös an die Anteilhaber verteilt.

Anteile des Sondervermögens können bis zum Orderannahmeschluss am 30. Juni 2023 zurückgegeben werden.

Ab sofort werden keine Anteilscheine für dieses Sondervermögen mehr ausgegeben.

Hamburg, den 30.12.2022

Die Geschäftsleitung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSEATISCHER Stiftungsfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom

Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 24.01.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG)
- Nicholas Brinckmann
 - (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 380,667 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST